



Kinderschutz fordert Eltern zu sexuellen [...]Handlungen an ihren Kleinkindern auf



In der Broschüre „Sexualerziehung bei Kleinkindern und Prävention vor sexueller Gewalt“ von der Stiftung Kinderschutz Schweiz und der Mütter- und ...

In der Broschüre „Sexualerziehung bei Kleinkindern und Prävention vor sexueller Gewalt“ von der Stiftung Kinderschutz Schweiz und der Mütter- und Väterberatung findet sich folgendes Zitat:

„Behandeln Sie bei der täglichen Pflege die Geschlechtsorgane Ihres Kindes respektvoll und gleich wie alle anderen Körperteile auch. Wenn Sie es dabei behutsam am Penis oder an der Vulva berühren, können Sie seine Geschlechtsteile auch zärtlich benennen.“

Das Kind wird als sexuelles Wesen definiert und mit sexuellen Bedürfnissen, die nicht unterdrückt werden dürfen.

von fa

Quellen:

www.fruehsexualisierung-nein.ch Broschüre: Sexualerziehung bei Kleinkindern und Prävention vor sexueller Gewalt <http://fruehsexualisierung.panorama-film.ch>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.